



Inklusives Segeln bei Special Olympics – Fördermittelzusage der niedersächsischen Sparkassen macht es möglich

Special Olympics Niedersachsen (SONDS) startet gemeinsam mit dem Segler-Verein Braunschweig e.V. (SVBS) ein Segelprojekt für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Die Realisierung des Projektes ist durch eine Fördermittelzusage der niedersächsischen Sparkassen möglich geworden. Ziel des Pilotprojektes ist die Schaffung flächendeckender Angebote sowie nachhaltiger Strukturen für den inklusiven Segelsport in Niedersachsen.

Segeln macht eine intensive Körpererfahrung in der Natur aus. Das Kontrollerleben beim Steuern eines Bootes stärkt Selbstvertrauen und Handlungskompetenzen weit über den Wassersport hinaus. „Sich vom Wind fortbewegen zu lassen ist ein Phänomen, das nachhaltig beeindruckt. Warum sollte dieser tolle Sport nicht auch für Menschen mit Behinderungen zugänglich sein?“ fragt Dr. Isabell Pott vom SVBS. Bisher blieb Menschen mit geistiger Behinderung der Zugang zu sportlichem Segeln oft verwehrt. Es bedarf kostenintensiver geeigneter Boote sowie entsprechender Sicherung und Begleitung durch Fachpersonal. Die niedersächsischen Sparkassen stellen SONDS die zur Realisierung des Pilotprojektes nötigen finanziellen Mittel aus der Lotterie „Sparen+Gewinnen“ im vollen Umfang zur Verfügung.

Das Projekt soll mehr als 60 institutionelle Mitgliedseinrichtungen von SONDS mit ca. 15.000 Menschen mit geistiger Behinderung ansprechen.

Im Niedersächsischen Segelverband sind ca. 170 Vereine organisiert, die im Rahmen des Projektes für die Inklusion im Segelsport als potentielle Partner gewonnen werden sollen. Durch ein breites Professionalisierungsangebot werden die Sportvereine geschult und befähigt, eigenständig und dauerhaft in ihren Regionen inklusive Angebote zu organisieren und in ihren Vereinen zu verorten. Um AthletInnen ins Boot zu holen, werden Netzwerke zwischen lokalen Akteuren, Segel-Vereinen und Einrichtungen der Behindertenhilfe geknüpft. Darüber hinaus werden Schnupper- und Aktionstage in den Vereinen angeboten.

Bildmaterial



Foto: Lutz Müller. Dr. Isabell Pott (Segler-Verein Braunschweig e.V., links) macht gemeinsam mit ihrer Trainingsgruppe den Katamaran segelfertig



Förderlogo: Lotterie Sparen+Gewinnen der Sparkasse

**Special
Olympics**
Niedersachsen



Logo: Special Olympics Niedersachsen e.V.



Logo: Segler-Verein Braunschweig e.V.



Alle Presseinformationen und Bildmaterial zum Download:

<https://specialolympics.de/niedersachsen/aktuelles/presse/>

Ihr Pressekontakt:

Marie Plinke

Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V.

Emdenstraße 2

30167 Hannover

Tel: +49 (0)157/ 37824074

Tel.: +49 (0)511 / 353979-96

presse@specialolympics-nds.de

www.specialolympics-nds.de

Special Olympics – Zahlen, Daten, Fakten

Special Olympics

Special Olympics ist die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Special Olympics wurde 1968 in den USA durch Eunice Kennedy-Shriver gegründet. Das Ziel von Special Olympics ist es, Menschen mit geistiger Behinderung durch den Sport zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und letztlich zu mehr Teilhabe an der Gesellschaft zu verhelfen. Special Olympics versteht sich als Inklusionsbewegung. Heute ist Special Olympics mit mehr als fünf Millionen Athletinnen und Athleten in 174 Ländern vertreten. Special Olympics Deutschland (SOD) ist die deutsche Organisation. In Deutschland gibt es derzeit mehr als 40.000 Athletinnen und Athleten.

Special Olympics Deutschland in Niedersachsen e.V. (SO NDS)

Der niedersächsische Landesverband ist einer von 14 SOD-Landesverbänden und gehört flächenmäßig zu den größten in Deutschland. Kernaufgabe von SO NDS ist es, ganzjährige und regelmäßige Trainingsprogramme und Sportwettbewerbe für Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung zu organisieren und durchzuführen. Das Ziel soll es sein, Kindern und Erwachsenen mit geistiger Behinderung durch eine Vielzahl von Sportarten Zugangs- und Wahlmöglichkeiten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu verschaffen. Menschen mit geistiger Behinderung können aus diesem Angebot selbstbestimmt nach eigenen Interessen, Bedürfnissen und Wünschen auswählen. Dies reicht von speziellen sportlichen Angeboten für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung über die Teilnahme an Sportarten



und in Unified Teams bis hin zur regulären Mitgliedschaft in Vereinen, Ligen und Mannschaften des organisierten Sports.

Der Landesverband Special Olympics Niedersachsen e.V. (SO NDS) wurde 2006 gegründet. Die Aufnahme als außerordentliches Mitglied in den Landessportbund erfolgte 2009. Die Geschäftsstelle von SO NDS hat ihren Sitz in Hannover. Mit dem Ausbau der Geschäftsstelle durch hauptamtliche Angestellte 2019 konnten vielversprechende Ansätze geschaffen werden. Zudem ist SO NDS als Akteur und Unterzeichner am „Masterplan Inklusion im niedersächsischen Sport“ beteiligt. Seit 2018 engagiert sich die international erfolgreiche Springreiterin Meredith Michaels-Beerbaum als Schirmherrin für SO NDS.

Segler-Verein Braunschweig e.V. (SVBS)

Der Segler-Verein Braunschweig e.V. ist ein gemeinnütziger Sportverein mit den Sparten Segeln und Paddeln und hat gut 400 Mitglieder. Seit 2019 arbeitet der Verein bereits gemeinsam mit der Evangelischen Stiftung Neuerkerode und der Mehrwerk gGmbH inklusiv und bringt Menschen mit geistiger Behinderung in den Segelsport. Zahlreiche Spenden und Zuwendungen haben die bisherige Arbeit ermöglicht. Mit der nun beginnenden Kooperation mit SONDS und der Förderung durch die niedersächsischen Sparkassen kann das Projekt erheblich ausgeweitet und in die Breite vorangetrieben werden.